

Newsletter der **CDU**-Ratsfraktion

Nr. 07/2017 – 29.09.2017



Ausgeweitet: Kurzstrecken-Fährtarif der Weißen Flotte

Ab der nächsten Saison (Ostern 2018) wird der Fährtarif der „Weißen Flotte“ auch für die Kurzstrecke zwischen den Anlegestellen „Kettwig-Unterwasser“ und „Mintard“ (Erwachsene 2,-- €, Kinder 4-14 Jahre alt 50 Cent) gelten. Diese verbindliche Zusage

machte die Leitung der städtischen Betriebe im städtischen Betriebeausschuss in einer positiven Stellungnahme zu einer entsprechenden [Initiative](#) der CDU-Fraktion (A 17/0610-01).

Nachdem im Frühjahr d.J. auch auf Drängen der CDU-Fraktion der Steiger „Mintard“ wieder in Betrieb genommen wurde, wird mit dem zusätzlichen Angebot des Fährtarifs für die Verbindung Kettwig - Mintard ein weiterer Beitrag zur Stärkung des touristischen Ziels Mintard über den Wasserweg geleistet. Bisher konnte bekanntlich dieser Fährtarif der „Weißen Flotte“ nur für die Überfahrt von „Hahnenfähre“ nach „Am Damm“ genutzt werden.

Die CDU-Fraktion begrüßt die geplante Ausweitung des Fährtarifs, so der Vorsitzende des Betriebeausschusses, Henner Tilgner.

Altstadtfriedhof: Für wirksameren Schutz gegen Vandalismus.

Die CDU-Fraktion bedauert, dass die Verwaltung in einer Stellungnahme zu den Vandalismusschäden und Grabschändungen auf dem Altstadtfriedhof Ende Juli d.J. als „Einzelfall“ und „Dummer Jungen-Streich“ bewertet hat und weitere Schutzmaßnahmen (z.B. Erhöhung der Zaunanlagen, Schließung des Friedhofs zumindest in Abend- und Nachtzeiten) ablehnt. In einem [Antrag](#) hatte die CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung 1 (Rechtsruhr-Süd) diesen Vorfall Ende Juli d.J. zur Sprache gebracht und Handlungsbedarf gesehen, um weiteren Vorfälle auf diesem Friedhof besser begegnen zu können. Die CDU-Fraktion begnügt sich nicht mit dieser Antwort der Verwaltung und fordert weitere Initiativen für einen wirksameren Schutz, erklärt der CDU-Fraktionssprecher im Ausschuss für Bürgerangelegenheiten, Sicherheit und Ordnung (BSO), Markus Püll.





© Bernd Sterzl / pixelio.de

Abwassergebühren 2018: Gegen Bruch des Ratsbeschlusses von 2012!

Mit einem [Antrag](#) will die CDU-Fraktion, dass die Stadtspitze bei der Festlegung der jährlichen Abwassergebühren auch für 2018 den Ratsbeschluss von 2012 nicht aushebelt. Der Rat hatte sich damals für eine Berechnungslinie beim kalkulatorischen Zinssatz auf Abschreibungen (50-Jahres-Durchschnitt) entschieden. Anstatt dadurch

einen niedrigeren Zinssatz bei der Berechnung der Abwassergebühren (5,81% statt 5,95%) für 2018 festzulegen und damit die Abwassergebühren leicht abzusenken, hat die Stadtspitze vorgeschlagen, unter Bruch des Ratsbeschlusses den bisherigen kalkulatorischen Zinssatz beizubehalten und für 2018 die Abwassergebühren leicht zu erhöhen.

Die CDU-Fraktion hält es für wichtig, dass der Rat weiterhin bei der Berechnung der jährlichen Abwassergebühren grundsatztreu und verlässlich bleibt, begründet der umweltpolitische Sprecher der CDU-Fraktion, Bernd Dickmann, diese Initiative.

Im Umweltausschuss wurde von anderen Fraktionen Beratungsbedarf angemeldet, so dass erst im Finanzausschuss am 09.10. d.J. entschieden werden kann.

Durchfahrtsverbot für 2,8t auf der Aktienstraße: Ausnahmen für Landwirtschaft

Eine gute Nachricht gibt es aus dem Umweltausschuss für die Mülheimer Landwirtschaft: Nach einem [Antrag der CDU-Fraktion im Umweltausschuss](#) hat die Verwaltung mitgeteilt, dass landwirtschaftliche Fahrzeuge ohne Umwege von und zu ihren Höfen in Winkhausen zukünftig die Aktienstraße befahren können, für die bisher ein uneingeschränktes Durchfahrtsverbot für Fahrzeuge ab 2,8t gilt.

Voraussetzung: Eine auf Antrag erteilte Ausnahmegenehmigung. Für die Landwirtschaft eine positive Lösung, wie CDU-Stadtverordneter Bernd Dickmann meint.

Hinweis:

Wenn Sie Schwierigkeiten haben, diesen Newsletter zu lesen, haben wir ihn zur Sicherheit noch einmal als pdf-Datei beigelegt.

Den dazu nötigen kostenlosen Adobe Acrobat Reader erhalten Sie hier: <http://get.adobe.com/de/reader>

Falls Sie Freunde haben, die an unserer Arbeit interessiert sind, geben Sie uns bitte die entsprechende Email-Adresse, die wir dann in den Verteiler aufnehmen.

Sie können diesen Newsletter mit einer kurzen E-Mail an den Absender abbestellen.

Impressum:

Newsletter der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr

Verantwortlich i.S.d. TDG: Wolfgang Michels, Bahnstraße 31, 45468 Mülheim an der Ruhr

Redaktion: Hansgeorg Schiemer

Tel.: 0208 / 45 95 4-0;

E-Mail: cdu-fraktion-muelheim@t-online.de

• Homepage: <http://www.cdu-fraktion-muelheim.de>